



Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur
Theresa Maier und Bernd Pretenthaler



Musik beim Wirt ums Eck

Musikantenfreundliche Gaststätten: Das Wirtshaus verbindet die Menschen – im besten Falle durch die Musik.



Das Ligister Gasthaus Gangl ist „Musikantenfreundliche Gaststätte“ KK

Info

Für Fragen zur Volkskultur:

Telefon: (0316) 90 85 35.

E-Mail: office@volkskultur.steiermark.at

VOLKSMUSIK

Das Neuberger Wirtshaus



Ihre Heimat ist das Wirtshaus. Nicht nur, weil sie aus einer Wirtsfamilie stammen, sondern auch, weil sie einfach am liebsten im Gasthaus singen und musizieren. Traude und Hubert Holzer sowie Martin Veitschegger haben sich vor zehn Jahren gefunden, um über Knödel, die Sonntagsruh am Land, über die Liebe oder übers Nicht-Heimgehen und über die Folgen zu singen. So sagt Traude Holzer, Betreiberin einer Greißlerei in Neuberg an der Mürz, über ihr Trio: „Wer uns live erlebt hat, geht immer lächelnd nach Hause oder gar nicht.“ Ganz nebenbei werden Kulturinteressierte über die Wintermonate in ihrer Greißlerei mit Konzerten, Lesungen, Theater oder Kino verwöhnt. www.traudeholzer.com

Bereits seit den frühen 1980ern betreibt das Steirische Volksliedwerk in Kooperation mit der steirischen Wirtschaftskammer, der Landwirtschaftskammer und dem Veranstalterverband Österreich das Projekt „Musik beim Wirt“. Der Grundgedanke ist die Stärkung der Wirtshäuser und Buschenschanken als Zentrum der örtlichen Geselligkeit.

Musik und Gesang spielen dabei eine wichtige Rolle: einerseits um die Annäherung zwischen Menschen zu erleichtern

und andererseits als Ausdruck innigen Wohlbefindens. Mehr als 120 steirische Gaststätten haben bisher an dieser Idee Gefallen gefunden, wurden als „Musikantenfreundliche Gaststätte“ ausgezeichnet.

Jüngstes Mitglied in dieser Schar ist das Gasthaus Gangl in Ligist. Ein typisches Landgasthaus mit bodenständiger Küche, gemütlicher Atmosphäre und viel Platz für Musik, Gesang und Unterhaltung. Besonders die Jugendlichen der Musikschule freuen sich, beim mo-

natlichen Stammtisch in geselliger, ungezwungener Runde ihr Gelerntes darzubieten. Michael Reiter, Musikpädagoge, Kapellmeister und Tanzmusiker, betreut dieses Projekt: „Im Geschehen liegt unser Bestreben und nicht im Endergebnis. Unterhaltungswert geht vor Perfektion und Stiltreue. Wir wollen spontanem Musizieren und Singen den Vorzug gegenüber der Musikdarbietung aus dem Lautsprecher geben.“ Info zu den Stammtisch-Terminen: steirisches-volksliedwerk.at

Wer, was, wohin?

Offenes Volkstanzen. Es geht rund, im wahrsten Sinne des Wortes! Im Kultursaal Unterpremstätten, am 24. Februar, ab 20 Uhr. Herzlich willkommen sind alle, die gerne das Tanzbein schwingen. Info: Tel. (0316) 28 95 78.

Verleihung des Meistersinger-gütesiegels. Zum neunten Mal wird die begehrte Auszeichnung an Schulen der Steiermark verliehen. Wo: im Musikgymnasium Dreihackengasse in Graz am 26. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr.

Sauschädlverhandlung. Im Gasthaus Eberhard in St. Michael/Obersteiermark wird über einen gestohlenen Sauschädl verhandelt. 22. Februar, ab 19 Uhr. Musikalische Begleitung: Fuchsbartl Banda. Info: Tel. (03843) 22 22.

Jodelstammtisch. Ganz unter dem Motto „Anstimmen, mitjodeln und zuhören“ findet am 22. Februar (ab 20 Uhr) wieder der Grazer Jodelstammtisch im Babenberggerhof in der Babenbergstraße 39 statt.



VOLKSKULTUR
STEIERMARK

Diese Seite entsteht in Zusammenarbeit mit der Volkskultur Steiermark. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der Redaktion der Kleinen Zeitung.